



Kurzbewertung

Objekt:	Zentrum für Bildung und Sport Illgau
Ort:	Dorfstrasse, 6434 Illgau (SZ)
Art des WB:	Projektwettbewerb
Verfahren:	Selektives Verfahren
Auslober	Gemeindeverwaltung Illgau, Gemeindehaus, 6434 Illgau
Publikation:	Simap-ID 278403 mit Datum 12.04.2023
Verfahrensbegleitung	R+K, Büro für Raumplanung, Pfäffikon SZ

Ziele

Der BWA setzt sich für faire und transparente Wettbewerbe und Ausschreibungen ein. Die laufenden Verfahren werden nach den Ordnungen SIA 142, 143 und 144 sowie den geltenden Gesetzen analysiert und mit grünen, orangen oder roten Smileys bewertet.

Qualität des Verfahrens

- Anonymer Projektwettbewerb
- SIA 142/2009 gilt subsidiär
- Klare Aufgabenstellung
- Erstellung einer Machbarkeitsstudie vor Durchführung des Projektwettbewerbes

Mängel des Verfahrens

- Verfahren selektiv und nicht offen
- Artikel 27 der SIA-Ordnung 142/2009 gilt nicht (Ansprüche aus Wettbewerben)
- Parität zwischen Sach- und Fachpreisrichter entspricht nicht SIA 142/2009
- Dem Preisgericht fehlt die Bestimmung zum Stichentscheid
- Zu tiefe Gesamtpreisumme
- In Aussicht gestellter Auftrag nur 58.5% resp. 64.5% Teilleistungsprozente
- Kein definitives Wettbewerbsprogramm zum Zeitpunkt der Präqualifikation

Beurteilung des BWA

Der BWA begrüsst das klar und gut strukturierte Wettbewerbsprogramm. Das Wegbedingen des Artikels 27 der SIA-Ordnung 142/2009, die zu tiefe Gesamtpreisumme, die Reduktion der 100% Teilleistungsprozente auf nur 58.5% resp. 64.5% Teilleistungsprozente und die von der SIA-Ordnung 142/2009, Artikel 10.4 abweichende Zusammensetzung des Preisgerichts führen jedoch in der Summe zu einem orangen Smiley.

Der Artikel 10.4 der SIA-Ordnung 142/2009 könnte einfach eingehalten werden, falls einem der Fachpreisrichter entweder der Vorsitz oder das Recht zum Stichentscheid zugeteilt würde.

Der BWA empfiehlt allgemein, Verfahren dem SIA zur Begutachtung vorzulegen um die für kompetente Planer attraktive Konformität zur SIA 142 zu erreichen.